Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 5. Februar 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 18,19

Stand: 23.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 5.2.42. 10.00 Uhr Dr. Thaler wieder zwei Spritzen. Das Ohr macht besonders rechts Beschwerden, also heute nichts machen.

Sorella nur kurz, und ich ganz nervös - mit allen möglichen Anliegen, obwohl nur ein paar Minuten gemeint waren.

Kriegs pfarrer Schuller hat sich um Pfarrei Au beworben, hat Urlaub wegen seiner schwerkranken Mutter, sehr müde, weil der Seelsorge im Osten große Schwierigkeiten gemacht werden, im allgemeinen und besonders bei der Weihnachtsfeier.

Dekan Scharnagl: Instruktion über Brautexamen. Trauung von Verecoraggio.

// Seite 19

15.30 Uhr zum dritten und zunächst letzten Mal bei Zahnarzt Graf, die Schneemassen beginnen zu tauen. Böttger bittet um ein Lichtbild - wird auch geschickt.

17.00 Uhr Wolfrats zum Tag der Liturgie. 100.